

Umweltleitlinien

für das Ev. Familienzentrum VIERWÄNDE

Präambel

Wir sehen uns in der christlichen Verantwortung, eine Vorbildfunktion bezüglich des Umgangs mit der Schöpfung einzunehmen. Dabei wollen wir ein allgemeines Bewusstsein schaffen, sensibilisieren und dazu anregen und beitragen, ein ökologisches Denken zu entwickeln und umzusetzen. Diese Ziele dokumentieren und überprüfen wir regelmäßig und streben eine stetige Verbesserung an. Dabei verpflichten wir uns zur Einhaltung von gesetzlichen Vorgaben. Unsere Aktivitäten sind öffentlich zugänglich und einsehbar, dabei sind wir offen für Ideen und Anregungen. Uns ist bewusst, dass es häufig nicht möglich ist, allen vielfältigen Aspekten gerecht zu werden und wir bemühen uns, entsprechend der unten aufgeführten Leitlinien, unser Handeln abzuleiten. Dabei streben wir einen wertschätzenden und respektvollen Umgang an, bei dem alle Sichtweisen betrachtet werden.

Als Leitlinien unseres Handelns sollen gelten:

1. Wir gehen sparsam und achtsam mit allen uns zur Verfügung stehenden Ressourcen um.
2. Wir sehen Wasser als eine kostbare Ressource und beabsichtigen einen möglichst geringen Verbrauch und suchen nach Alternativen.
3. Wir nutzen Wege der Mobilität, welche die Umwelt so gering wie möglich belasten.
4. Wir achten beim Energieverbrauch auf den ökologischen Aspekt und versuchen Alternativen beim Energieeinsatz zu finden.
5. Wir produzieren so wenig Müll wie möglich und achten darauf, dass wir wiederverwendbare Materialien verwenden.
6. Wir kaufen möglichst regionale und faire Produkte, dabei bemühen wir uns Umweltschutz, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit miteinander zu vereinen.
7. Wir fördern gesunde Lebensräume für Menschen, Tiere und Pflanzen. Dabei achten wir darauf, wie sich unsere Entscheidungen und unsere Handlungen auf zukünftige Generationen auswirken.
8. Wir informieren die Mitarbeiter/-innen, Kooperationspartner/-innen, Besucher/-innen und Kinder der Kindertagesstätte über die Werte und Ziele unserer Einrichtung im ökologischen Bereich und binden alle Personen in die Umsetzung mit ein. Langfristig erreichen wir damit ein alltägliches umweltbewusstes Handeln aller Beteiligten.
9. Wir sind uns über unseren Bildungs- und Erziehungsauftrag bewusst und binden das umweltbewusste Handeln in die pädagogische Arbeit ein und versuchen die Inhalte dabei kindgerecht zu vermitteln.